

Wir wollen Menschen zur Gestaltung einer nachhaltigen Welt befähigen und motivieren, selbstwirksam zu handeln.

Mission

Unser Ziel ist es, eine diversitätsbewusste, chancenorientierte und nachhaltig agierende Gesellschaft zu fördern.

Wer wir sind

goals connect versteht sich als Bildungsträger, dessen Angebote sowohl Schüler*innen als auch Erwachsene in verschiedensten Institutionen ansprechen und erreichen sollen. Der Hauptwirkungsraum liegt dabei in Ostdeutschland und aktuell stark in Thüringen, wobei sich der Fokus verstärkt auf ländlich geprägte Regionen richtet.

Wir sind ein Team von Menschen mit verschiedenen Fähigkeiten, Geschichten und Interessen. Was uns vereint ist die Überzeugung, dass wir Menschen für die Transformation im Sinne der Agenda 2030 motivieren und befähigen wollen. Jeder Mensch hat verschiedene Rollen und Potentiale, um sich proaktiv individuell und systemisch für die Erreichung dieser essentiellen Ziele einzusetzen. Diese Potentiale möchten wir mit den Teilnehmenden unserer Angebote identifizieren und erarbeiten, in welchen Handlungsräumen sie diese proaktiv einsetzen können.

Verständnis und Methodik

Der Fokus von goals connect liegt in der generationsübergreifenden Bildungsarbeit für nachhaltige Transformation, im Sinne des Sustainable Development Goal (SDG) 4 „Hochwertige Bildung“ und genauer von Ziel 4.7 „BNE als eigenes Handlungsfeld“. Dabei soll bis 2030 sichergestellt werden, dass die erforderlichen Kenntnisse und Qualifikationen zur Förderung nachhaltiger Entwicklung, unter anderem durch Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und nachhaltige Lebensweisen, Menschenrechte, Geschlechtergleichstellung, eine Kultur des Friedens und der Ge-

waltlosigkeit, Weltbürgerschaft und die Wertschätzung kultureller Vielfalt und des Beitrags der Kultur zu nachhaltiger Entwicklung erworben werden.

Unsere Ansätze haben das Ziel, Menschen zum aktiven Handeln zu motivieren. Dabei arbeiten wir mit einem ganzheitlichen, systemischen Ansatz, der auf drei Ebenen beruht. Durch die Kombination von Bewusstsein (Ebene 1) und Wissen (Ebene 2) erwächst eine intrinsische Handlungsmotivation (Ebene 3). Diese Gestaltungskompetenzen hinsichtlich der Agenda 2030-Inhalte vermitteln wir sowohl Kindern und Jugendlichen als auch für Erwachsenen und eröffnen entsprechende Handlungsräume. Wir sehen in BNE die Grundlage und essentielle Voraussetzung die SDG zu erreichen. Unsere Arbeitsweise charakterisiert sich durch Konzepte, die Inhalte hinsichtlich BNE forcieren und dabei globale und regionale Themenbereiche verbinden. Die so gestalteten Workshops und Projekte umfassen neben ökologischen Themenfeldern auch Wissens Elemente zu Menschenrechten und Diversitätsbewusstsein.

Ziele verbinden – Netzwerkarbeit

Verschiedenste entwicklungspolitische und umwelt- bzw. mitweltrelevante Themenfelder sind die Herausforderungen unserer Zeit. Gleichzeitig fällt es vielen Menschen aber auch Institutionen und Organisationen schwer, globale Dimensionen zu verstehen und dabei Zusammenhänge hinsichtlich der eigenen Lebenswelt zu reflektieren. Zur Bewältigung dieser Herausforderungen bedarf es ganzheitlicher Lösungsansätze, die sowohl globale als auch lokale Perspektiven berücksichtigen und verbinden.

Wir sind überzeugt, dass wir zum Erreichen der Ziele Partnerschaften und Kollaborationen benötigen. Aufgrund dessen setzen wir in unserer Projektlogik auf Vernetzung verschiedenster Personen oder Organisationen aus den vielfältigsten Bereichen, die ihre Schwerpunkte in einer der drei genannten Ebenen haben und sich in ihrem Handeln an der Agenda 2030 und damit den SDG orientieren. Somit setzen wir auf ein vielfältiges Netzwerk an Personen und Partnerorganisationen aus den unterschiedlichsten Bereichen, um mit deren Expertise eine qualitativ hochwertige und ganzheitliche Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung auf Bewusstseins- Wissen- und Handlungsebene anbieten zu können.

Grundsätze

- Wir verstehen Bildung als lebenslangen, generationenübergreifenden und verbindenden Prozess, der weit über reine Wissensvermittlung hinausgeht und durch ethische Komponenten charakterisiert ist.
- Wir sehen innovative, formale und non-formale Bildungsansätze als Basis für nachhaltige Transformationen. Diese möchten wir gestalten, anbieten und fördern.
- Wir zeigen den Chancenreichtum von Veränderungen auf.
- Wir befähigen Menschen, sich als ein systemischer, gestaltender und selbstwirksamer Teil von Natur und Gesellschaft zu sehen.
- Wir motivieren gesellschaftliche Akteur*innen (Personen, Institutionen) zu Gestaltung und zeigen Handlungsfelder auf, in denen jede*r gestaltend und entscheidend tätig werden kann.
- Durch einen transdisziplinären Ansatz führen wir Akteur*innen aller gesellschaftlichen Bereiche in einem Selbstverständnis zusammen, das die Erhaltung einer lebenswerten Zukunft in den Fokus rückt.
- Wir fördern Menschen als Individuen, zeigen ihnen ihre Selbstwirksamkeit auf und wecken die Neugier auf nachhaltige Transformation.
- Wir haben enorm viel Herzblut und Leidenschaft für diese Themen.